Nummer 01-8025-A06-V02



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Seite 1 von 6

Auftraggeber Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Via Cosimo Canovetti 7

I-25128 Brescia

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Emotion II / Emotion SSL

Typ EMOTION 2-18
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/	Einpress-	Rad-	Abrollumfang
		Lochkreis- (mm)/	tiefe	last	(mm)
		Mittenloch-ø (mm)	(mm)	(kg)	
301.14	EMOTION 2-18 301.14 / ohne	5/120/72,6	40	633	1945
	Ring				
389.14	EMOTION 2-18 389.14 / ohne				
	Ring				

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen 1000 MIGLIA

Radtyp und Ausführung EMOTION 2-18 ... (s.o.)

Radgröße 8 J x 18 H2
Einpresstiefe ET 40
Giessereikennzeichen FOMB
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	60° Kegel	110	-

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Palatina (Gutachten Nr. 018025) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller BMW

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 01-8025-A06-V02



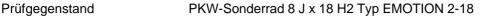
PKW-Sonderrad 8 J x 18 H2 Typ EMOTION 2-18 Due Emme Mille Miglia s.r.l. Prüfgegenstand

Hersteller

Seite 2 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
ABE/EWG-Nr.				
BMW 3er Reihe	66-125	225/40R18	K02 K08 L01 T88 T89	A02 A04 A05
3/CG	66-125	245/35R18	K11 K42 K50 R03 T88 T89	A06 A08 A09
e1*93/81*0017*,				A12 A14 A16
e1*98/14*0017*				A21 K07 M01
				R21 V18 S01
BMW 3er Reihe	77-170	225/40R18	K07 K08 K11 T88 T89 T92	A02 A04 A05
346C, 346R	77-170	235/40R18	G01 K01 K02 K05 K08 K11 K49	A06 A08 A09
e1*98/14*0112*,			T91	A12 A14 A16
e1*98/14*0146*	77-170	245/35R18	K04 K08 K42 K56 R03 T88 T89	A21 Cbo Cpe
	77-170	255/35R18	K42 K44 K50 K56 R03 R70 T90	M01 R21 V18
				S01
BMW 3er Reihe	77-170	225/40R18	126 K07 K08 K11 T88 T89 T92	A02 A04 A05
346L	77-170	235/40R18	125 G01 K01 K02 K05 K08 K11	A06 A08 A09
e1*97/27*0097*,			K49 T91 T92	A12 A14 A16
e1*98/14*0097*	77-170	245/35R18	K04 K42 K50 K56 R03 T88 T89	A21 Car Lim
	77-170	255/35R18	K42 K44 K50 K56 R03 R70	M01 R21 V18
				S01
BMW 3er Reihe	75-142	225/40R18	K02 K08 L01 T88 T89	A02 A04 A05
3B, 3/B	75-142	245/35R18	K11 K42 K50 R03 T88 T89	A06 A08 A09
F920,				A12 A14 A16
e1*93/81*0016*				A21 K07 M01
				R21 V18 S01
BMW 3er Reihe	66-142	225/40R18	K02 K08 L01 T88 T89	A02 A04 A05
3C, 3/C	66-142	245/35R18	K11 K42 K50 R03 T88 T89	A06 A08 A09
F547,				A12 A14 A16
e1*93/81*0015*				A21 K07 M01
				R21 V18 S01
BMW 3er- Allrad	135-170	225/40R18	K07 K08 K11 T88 T89 T92	A02 A04 A05
346X	135-170	235/40R18	G01 K01 K02 K05 K07 K08 K11	A06 A08 A09
e1*98/14*0144*			T91	A12 A14 A16
	135-170	245/35R18	K04 K42 K50 K56 R03 T88 T89	A21 Car Lim
	135-170	255/35R18	K42 K44 K50 K56 R03 R70	M01 V18 S01
BMW 3er-Compact	85-141	225/40R18	K07 T88 T89	A02 A04 A05
346K	85-141	235/40R18	G01 K01 K02 K05 K11 K49	A06 A08 A09
e1*98/14*0167*	85-141	245/35R18	K02 K08 K56 R03 T88 T89	A12 A14 A16
	85-141	255/35R18	K42 K50 K56 R03 R70	A21 M01 V18 S01
BMW Z3	141-170	225/40R18	Cbo Cpe K01 K05 K07 L01	A02 A04 A05
R/C	141-170	245/35R18	Cbo Cpe R03	A06 A08 A09
e1*93/81*0029*,	85-110	225/40R18	Cbo K01 K02 K05 K07 L01	A12 A14 A16
e1*98/14*0029*	85-110	245/35R18	Cbo K08 K42 K56 R03	A21 M01 R21
01 30/17 0023	85-110	225/40R18	Cbo K01 K05 K07 L01 Z3N	V18 S01
	85-125	245/35R18	Cbo R03 Z3N	10 001
	00-120	240/00N 10	ODU INUS ZSIN	

Nummer 01-8025-A06-V02



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 3 von 6

Auflagen und Hinweise

- 125 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1250 kg.
- 126 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1260 kg.
- **A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- **A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.
- A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.
- A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5 , 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2 " UNF.
- **A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- **A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- **A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A16 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- **A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.
- **Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Avant, Caravan, Kombi bzw. Touring.
- **Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Nummer 01-8025-A06-V02



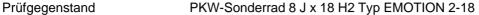
Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 4 von 6

- Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.
- **G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- **K01** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K04** An Achse 2 ist ggf. durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.
- M01 Die Montage der Reifen ist nur von der Felgeninnenseite zulässig.
- R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

Nummer 01-8025-A06-V02



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 5 von 6

R21 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.

R70 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

T92 Reifen (LI92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

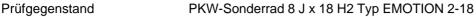
V18 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
	205/45R18 215/45R18	Hinterachse 225/40R18 235/40R18, 245/40R18 245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18 245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18 245/40R18, 255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18 255/45R18 255/35R18, 265/35R18 255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18 275/40R18 275/35R18, 285/35R18, 295/35R18 275/40R18, 285/40R18 285/45R18
Nr.13 Nr.14	255/55R18 265/35R18	285/50R18 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

Z3N Rad-Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen ab EWG-Nr. e1*93/81*0029*08. (Facelift '99 mit breiter Karosserie an Achse 2)

Nummer 01-8025-A06-V02



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 6 von 6

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2001.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

00038461.DOC